

Hinaus

Hinaus

Das braune Blatt der Buche hängt,
in nebeliger Wand,
zitternd wie von Geisterhand,
vom Winde wird´s bedrängt.

Raschelnd träumt´s den letzten Traum,
vom grünen Glück im Walde
und gebet frei den Lebensraum,
dem neuen Blatte balde.

Oh grüner Traum des alten,
Du zeigst Dich mir so wahr
und in des Waldes lichtem Haar ,
willst du dein Leben halten.

Es ist vorbei , Du bist gewesen,
das ist der Schluss des Kreises,
Baldur wird kehren mit neuem Besen,
hinaus ein Blatt, ...ein weises ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)